

Nachtrag.

Die Beschlüsse des Arbeits- und Soldatenkongresses.

S. Petersburg, 15. April. (Meldung der Petersburger Telegraphenagentur.)

Der allgemeine Kongress des Rates der Arbeiter- und Soldatenvertreter ganz Russlands hat heute abends die Beratung über die Frage bezüglich seiner Haltung gegenüber der provisorischen Regierung abgeschlossen und folgende Entschliessung angenommen:

1. Die provisorische Regierung, die sich während der Revolution einvernehmlich mit dem Rate der Arbeiter- und Soldatenvertreter in Petersburg konstituierte, hat eine Erklärung veröffentlicht, die sie als ihr Programm bezeichnet. Der Kongress stellt fest, daß dieses Programm im Prinzip die politischen Forderungen der russischen Demokratie in sich schließt, und anerkennt, daß die provisorische Regierung bisher getreulich die übernommenen Verpflichtungen erfüllt hat.

2. Der Kongress appelliert an die gesamte revolutionäre Demokratie Russlands, sich um den Rat der Arbeiter- und Soldatenvertreter zu scharen, der den Mittelpunkt der organisierten demokratischen Kräfte bildet, die zusammen mit den anderen fortschrittlichen Kräften in der Lage sind, jeglichen Versuch einer Gegenrevolution abzuweisen und die Errungenschaften der Revolution zu befestigen.

3. Der Kongress anerkennt die Notwendigkeit einer ständigen politischen Kontrolle und der Einflußnahme auf die provisorische Regierung, in dem Sinne, um sie zum energischsten Kampfe gegen die antirevolutionären Kräfte zu veranlassen, sowie die Notwendigkeit einer Einflußnahme in dem Sinne, um sie zu verpflichten, das ganze russische Leben zu demokratisieren und den

gemeinsamen Frieden ohne Annexionen und ohne Kriegsentschädigung, sondern vielmehr aufgebaut auf der Grundlage der freien nationalen Entwicklung aller Völker, vorzubereiten.

4. Der Kongress appelliert an die Demokratie, die provisorische Regierung, bei aller Ablehnung der Verantwortung für deren Tätigkeit, zu unterstützen, aber nur für so lange, als diese die Errungenschaften der Revolution zu festigen und zu entwickeln trachtet und als sie nicht ihre äußere Politik auf Bestrebungen nach territorialen Expansionen gründet.

5. Der Kongress appelliert an die revolutionäre russische Demokratie, sich schärend um den Rat der Arbeiter- und Soldatenvertreter, bereit zu sein, jeden Versuch der Regierung, sich zur Demokratie in Gegensatz zu stellen oder von der Durchführung der übernommenen Verpflichtungen abzusehen, kräftig zurückzuweisen.

Die Entschliessung wurde einstimmig unter allgemeinem Beifall angenommen.